

**SÜDTIROLER LANDESARCHIV**

**Sammlung Luis Oberrauch, Gries**

Bearbeitet von: Christine Roilo

Bozen, 2004 / 2010

Zur Einsichtnahme bitte die

**Positionsnummer**

angeben!

## Inhaltsverzeichnis

|  |    |
|--|----|
| Vorwort  | IV |
| 01. Früchtehandlung Georg Mahlkecht, Bozen     | 1  |
| 02. Holzhammer/Lanner                          | 2  |
| 03. Oberplanetscher zu Kastelruth              | 4  |
| 04. Messner bei St. Georgen-Sand               | 6  |
| 05. Unterfinser in Lajener Ried                | 7  |
| 06. Schöneck zu St. Oswald - Kastelruth        | 8  |
| 07. Georg Lutz auf der Saag bzw. Kaindl, Gries | 9  |
| 08. Naifer in Glaning                          | 10 |
| 09. Schmid, Bäckermeister zu Gries             | 11 |
| 10. Gärbhaus in Gries                          | 12 |
| 11. Francisci                                  | 13 |
| 12. Sammlung                                   | 14 |

## **Vorwort**

Luis Oberrauch wurde 1907 in St. Jakob bei Bozen geboren. Seit 1932 war er Kellermeister in Gries. 1934 heiratete er Paula Gasser. In der Zwischenkriegszeit tagte in Oberrauchs Haus die "Schlernrunde", und aus dieser Zeit rühren auch die Kontakte mit vielen Künstlern und Wissenschaftlern. 1955 gründete er das Südtiroler Weinmuseum. 1975 wurde er mit dem Walther-von-der-Vogelweide-Preis des Kulturwerkes für Südtirol ausgezeichnet.

Neben der Tätigkeit als Kellermeister in Gries betätigte sich Oberrauch mit Erfolg auf dem Gebiet der Archäologie und Geschichte und der Fotografie.

Beim vorliegenden Archivbestand handelt es sich um eine Sammlung von Archivalien, von denen einige Gruppen zusammengeführt werden konnten. Besonders hervorzuheben ist die Gruppe der Archivalien aus dem Archiv der Bozner Kaufmannsfamilie Holzhammer, mit dem Inventar des Dominikanerklosters bei seiner Aufhebung 1785.

Lit.: Eduard Widmoser, Südtirol A-Z, 4, 1995; Josef Rampold, Laudatio für Luis Oberrauch-Gries, in: Der Schlern 1975, 249f

Im Frühjahr 2010 übergab Ing. Klaus Wittig noch weitere Archivalien zur Sammlung Luis Oberrauch, die in das vorliegende Verzeichnis aufgenommen wurden.

## 01. Früchtehandlung Georg Mahlknecht, Bozen

### Position: 1

1883 - 1893

Haupt Buch für Mahlknecht Georg

*Enthält unter anderem:* Hauptbuch (Soll-Haben).

*Umfang:* p. 1-144

### Position: 2

1893 - 1912

Hauptbuch für Georg Mahlknecht Bozen

*Enthält unter anderem:* Hauptbuch (Soll-Haben).

*Umfang:* p. 1-399

## 02. Holzhammer/Lanner

**Position: 7**

24. März 1785, Bozen

Inventarium welches in Nachfolge der Allerhöchsten Verordnung von 22ten Jenner dies Jahrs über das Vermögen des aufgehobenen Dominikaner Klosters alhier zu Botzen vor der angeordneten kaiserlich königlichen Herrn Johann Andree von Franzinischen Kommission mit Anfang 3ten dies Monats Marty hernachstehendermassen vor sich genohmen und verfasst worden

*Umfang:* Libell, 48 Bll.

*Bemerkung:* Johann Anton Lanner ersteigerte einige Liegenschaften aus dem Grundbesitz der Dominikaner.

**Position: 3**

8. Januar 1794, Bozen

1794. Verlassenschafts-Berichtigung über Ableben der Frauen Anna Chatarina geb. Aichbergerin des Herrn Jacob Anton Holzhammers gewesten Bürger und Handelsherrn allhier seeligen Wittfrau. N° 1

*Enthält unter anderem:* Verlassenschaft der am 20.7.1793 verstorbenen Anna Katharina Aichbergerin, Witwe nach Jacob Anton Holzhammer, Bürger und Handelsherr zu Bozen: Aufstellung der Erben, Vermögensergänzung, Erbsteilung.

*Umfang:* Libell, geb., 47Bll.

**Position: 4**

8. Januar 1794, Bozen

1794. Verlassenschafts-Berichtigung über Ableben der Frauen Anna Chatarina geborene Aichbergerin des Herrn Jakob Anton Holzhammers gewesten Bürger und Handlsmann allhier Wittfrau. Nr. 1.

*Enthält unter anderem:* Verlassenschaft der am 20.7.1793 verstorbenen Anna Katharina Aichbergerin, Witwe nach Jacob Anton Holzhammer, Bürger und Handelsherr zu Bozen: Aufstellung der Erben, Vermögensergänzung, Erbsteilung.

*Umfang:* Libell, geb., 56 Bll.

**Position: 5**

1799

Gemeinschaftsführung Lanner

*Enthält unter anderem:* Akten zur Verwaltung der Verlassenschaft nach Anna Chatarina gebohrene Aichbergerin durch Franz Anton Lanner: Auszug aus der Abhandlung (Vaterseitige Erben), Gemeinschaftsrechnung mit Beilagen.

*Umfang:* 3 Stück

**Position: 6**

1801 - 1848

Grathof in Terlan und andere Akten

*Enthält unter anderem:* Baumannsstellungen bei Baumannsabzug (1801, 1803), Pachtvertrag (Fragment, 1803); Familienkorrespondenz Franz Anton Lanner, Vater Joseph Andree Lanner, Schwestern Maria Rosa Lanner-Frantz, M. Lanner-Selzani; Lieferantenrechnungen; Verlassenschaft nach Franz Anton Lanner (+1804), Gemeinschaftsführung der Verlassenschaft, Vormundschaftsrechnungen, Verlassenschaft nach Rosa Lanner Wwe. Franz (+1831).

*Umfang:* 28 Stück

### 03. Oberplanetscher zu Kastelruth

**Position: 8**

9. November 1466

Kristoff von Villanders, jetzt auf Hewnburg in Kärnten verkauft dem Peter von Oberplanetsch in St. Oswalds Malgrei das Oberplanetschgut in Kastelruth um 54 Mark Perner und quittiert darum.

*Umfang:* Perg., S. fehlt

**Position: 10**

26. Juli 1535 (Abschrift ddo. 8. Febr. 1800, Kastelruth)

Lienhart Puntschuech im Gericht Kastelruth gewährt dem Jacob Oberplanetscher ewige Losung um eine Weingülte, die ersterer aus dem Hof Oberplanetsch erkauft hat.

*Umfang:* 2 Bl.

**Position: 9**

21. April 1544

Simon Botsch, Ritter, Erbtruchsess zu Tirol, als Lehentrager und Gerhab des Sohns nach Caspar von Frundsparg, verleiht dem Balhauser, Tander im Gericht Kastelruth, als Lehentrager und Gerhab der Kinder nach Ulrich Unterplanetscher in St. Oswalds Malgrei im Gericht Kastelruth eine Wiese "ist etwo ackher gewesen genant auf der Egarten, etwo genant Prumelthoy".

*Umfang:* Perg., S. fehlt

**Position: 11**

25. Juli 1721, beim Unterzerader

Verlassenschaftsinventar nach Michael Runckher, Unterzerader bei S. Valgen im Gericht Kastelruth (Abschrift ddo. 19. februar 1731, Kastelruth)

*Umfang:* Libell, Pap., 6 Bl.

**Position: 12**

1759 - 1762

Aufschreibung für dem Castlrutherischen Steuer Cassirer Hannsen Runckher,  
Oberplanetscher, wegen Starzerischen Pruggen Gebey

*Enthält unter anderem:* Aufschreibungen zur Einhaltung der Starzer Brücke.

*Umfang:* Libell, 16 Bl.

**Position: 13**

28. Februar 1820, Kastelruth

Verlassenschaftsinventar nach Simon Rungger, Oberplanetscher im Tal

*Umfang:* Libell, 11 Bl.

## 04. Messner bei St. Georgen-Sand

**Position: 22**

5. - 6. Apr. 1745, Bozen

Hans Pircher verkauft seiner Schwester Anna Pircherin den Messner Hof bei St. Georgen-Sand. Grundherrliche Signatur der Maria Antonia, Äbtissin zu St. Elisabeth in Brixen ddo. 12. Februar 1746

*Umfang:* Pap. Libell, 17 Bll.

**Position: 35**

26. August 1818, Bozen

Anton Pircher, Messner zu St. Georgen-Sand, überlässt seinem Sohn Anton Pircher das Messnergut bei St. Georgen.

*Umfang:* Pap. Libell, 4 Bll.

**Position: 39**

31. Dezember 1831, Bozen

Vermögensausweis nach Anton Pircher, gewesenem Messner zu St. Georgen-Sand

*Umfang:* Pap. Libell, 6 Bll.

## 05. Unterfinser in Lajener Ried

**Position: 16**

1721 - 1793

Urbarium für den Kirchpropst der St. Stephans-Pfarre zu Lajen, Kristian Schenck

*Umfang:* Libell, 24 Bl.

**Position: 14**

20. Januar 1759, Brixen

Johann Peter Walther von Herbstenburg, fb. Hofrat, Lehenpropst und Pfleger zu Salern, verkauft, als Vormund der Catharina Jennerin, dem Joseph Schenckh, vertreten durch seinen Vater Christian Schenckh, Untertschutscher im Inneren Lajener Ried, die Baurechte des Unterfinserhofes im Lajener Ried.

*Umfang:* Perg. Libell, 14 Bl.

**Position: 15**

27. Mai 1771, Brixen

Christian Schenckh, Untertschutscher im Inneren Lajener Ried, überlässt seinem Sohn Christian Schenckh, die Baurechte des Unterfinserhofes im Lajener Ried.

*Umfang:* Perg. Libell, 10 Bl.

## 06. Schöneck zu St. Oswald - Kastelruth

**Position: 31**

26. Oktober 1804, Schöneck bei St. Oswald

Verlassenschaftsinventar nach Lorenz Oberheller, Inhaber des Schöneckgütlis zu St. Oswald im Gericht Kastelruth und des Grubergütlis zu Seis

*Umfang:* Libell, 11 Bll.

**Position: 32**

6. November 1804, Kastelruth

Josef Marmsoler ersteigert aus dem Besitz der Katharina Oberhöllerin als Erbin nach ihrem Vater Lorenz Oberhöller das Schöneckgut zu St. Oswald im Gericht Kastelruth.

*Umfang:* Pap. Libell, 9 Bll.

## 07. Georg Lutz auf der Saag bzw. Kaindl, Gries

**Position: 19**

1775 - 1851

Georg Lutz auf der Saag bzw. Kaindl, Gries

*Enthält unter anderem:* Steuerakten, dabei auch Akten des Joseph Viehweider zu Gries und des Mathias Stihler, Pichler zu Guntschna.

*Umfang:* 26 Stück

## 08. Naifer in Glaning

**Position: 46**

24. September 1700

Veit Dominicus Graf zu Wolkenstein, Freiherr auf Trostburg, verleiht dem Hans Gruber, Naifer in Glaning, die Baurechte einer Wiese auf dem Salten, die Zueckhwies genannt, die letzterer von den Kindern nach Andree Grueber, Furggler zu Glaning, eingetauscht hat.

*Enthält unter anderem:* Perg., S. des Veit Dominicus Graf zu Wolkenstein, in Holzkapsel

*Umfang:* Perg., S. anh.

**Position: 17**

1748 - 1754

Raitpichl des Joseph Gruber, Glaning

*Enthält unter anderem:* Hefte mit gelösten Rechenexemplen.

*Umfang:* 2 Stück

**Position: 24**

7. Februar 1786, Wieser in Nobls

Inventurstellung für Jakob Grueber, Naifer in Glaning, von Peter Unterkofler, gewesenem Naifer

*Umfang:* Libell, 31 Bl.

**Position: 26**

30. April 1787, Bozen

Steuerzahlungsforderung (ausgefüllter Vordruck) für Johann Egger, Naifer in Glaning wegen der Schuldentilgung aus der Ausräumung des Glanigerbaches

*Umfang:* 1 Bl.

## 09. Schmid, Bäckermeister zu Gries

**Position: 33**

20. Oktober 1807, Bozen

Johann Vorhauser, Bäckermeister zu Gries, überlässt aus Altersgründen seinem Schwager Johann Schmid, Bäckerknecht, seine seit 1784 besessene "Bäckergewerbsprofession".

*Umfang:* 2 Bll.

**Position: 37**

24. März 1826, Bozen

Auszug aus der Vermögenshandlung und -teilung nach Josef Romen, Müllermeister zu Gries, für Ursula Romen, Ehefrau des Johann Schmid, Bäckermeister in Gries, ddo. 25. Jänner 1825, Bozen

*Umfang:* Pap. Libell, 4 Bll.

## 10. Gärbhaus in Gries

**Position: 44**

3. Juli 1721, Rathaus Bozen

Bürgermeister und Rat der Stadt Bozen, als weltliche Vorsteher der Unser-Lieben-Frauen-Stifts- und Pfarrkirche, verleihen dem Christian Romäner, Bedienter des Klosters zu Gries, die Baurechte einer Behausung zu Gries, das Gärbhaus genannt.

*Enthält unter anderem:* Perg., 2 S. anh. des Stadtrats von Bozen und der Stifts- und Pfarrkirche von Bozen, in Holzkapsel, ein Deckel fehlt.

*Umfang:* Perg., 2 S. anh.

**Position: 43**

9. September 1761, Rathaus Bozen

Bürgermeister und Rat der Stadt Bozen, als weltliche Vorsteher der Unser-Lieben-Frauen-Stifts- und Pfarrkirche, verleihen dem Johann Thomaseth, Schneidermeister zu Gries, die Baurechte einer halben Behausung zu Gries, das Gärbhaus genannt.

*Enthält unter anderem:* Perg., 2 S. anh. des Stadtrats von Bozen und der Stifts- und Pfarrkirche von Bozen, in Holzkapsel, Deckel fehlen.

*Umfang:* Perg., 2 S. anh.

## 11. Francisci

**Position: 52**

28. Juni 1830, Landgericht Sterzing

Vermögensergänzung und Einantwortung nach Maria Francisci für ihren Bruder und Erben Joseph Francisci

*Enthält unter anderem:* Pap. Libell

*Umfang:* Pap. Libell, 8 Bll.

**Position: 40**

7. Mai 1833, Bozen

Schuldbekennnis des Joseph Francisci, beim Altmessner in Gries wohnhaft, für Barara Ibler in der Franziskanergasse

*Umfang:* 2 Bll.

## 12. Sammlung

**Position: 47**

17. Januar 1423, Trient

Johannes de Fundo, Florins de Eno, Johannes Bonus de Tridento, Johannes de Karinthia, Caspar de Minchinig, Conradus Nassenbenus de Calapinis, Leonhardus de Nigris, Kanoniker an der Kathedrale in Trient, erteilen dem Conradus (Eysenhut), Bischof von Ario und Generalvikar von Trient die Erlaubnis, die Kapelle zum hl. Wolfgang in Girlan zu weihen.

*Enthält unter anderem:* Perg., S. des Domkapitels zu Trient anh.

*Umfang:* Perg. S. anh.

**Position: 49**

1519

Sanndt Jacobs capellen im Sanndt zue Gries urbar puechl anno domini MDXVIII

*Enthält unter anderem:* Perg. Libell, 9 Bll.

**Position: 48**

1580

Urbar s. Achacy altar zu Bozen glegen in der pfarrkhürchen

*Enthält unter anderem:* Pap., 8 Bll., Einband Fragment eines Kalendariums 15. Jahrhundert.

**Position: 41**

17. Jahrhundert

Recept fir dem sv. Vieh

*Enthält unter anderem:* Rezept zur Behandlung einer Rinderkrankheit.

*Umfang:* 2 Bll.

**Position: 20**

12. Februar 1669, Bozen

Zacharias Vilos, Bozner Amtmann des Fürstbischofs von Trient, verleiht dem Francischg Fausst, Gageser auf Plazöll im Landgericht Gries und Bozen, die Baurechte zweier Weinberge (Lengenstein, Mornstein) beim Gageserhof.

*Umfang:* Perg., S. fehlt

**Position: 21**

11. Sept. 1676, Wien

Kaiser Leopold I. bessert den Brüdern Anton und Caspar die Fenner (zu Fennberg) ihr Wappen.(Abschrift ddo. 14. März 1761)

*Umfang:* Pap. Libell, 9 Bll.  
*Erhaltung:* mech. Schäden, Mäusefraß

**Position: 45**

24. August 1695

Nachdem das königliche Stift zu Hall im Inntal Herrschaft Heinfels dem Jacob Griessinger den Ansitz Thurn zu Innichen aufgesagt hat, der je zur Hälfte zur Grundherrschaft des Kollegiatstifts Innichen bzw. des Tiroler Landesfürsten ist, verleihen Dekan Franz Philipp Freiherr zu Balteser von Lewenfelt und das Kapitel des Stifts zu Innichen dem Stift zu Hall im Inntal ihre Hälfte der Baurechte des Ansitzes.

*Enthält unter anderem:* Perg., S. des Kollegiatstifts in Blechkapsel anh.

*Umfang:* Perg., S. anh.

**Position: 42**

2. Hälfte 18. Jahrhundert

Tabellarischer Extrakt über das Taxations-Katastrum des Stadt- und Landgerichts Gries und Bozen

*Umfang:* 1 Bg.

**Position: 50**

1762 - 1768

Testament des Franz de Paula von Mayrl vom 22.12.1762, mit verschiedenen nachträglichen Kodizillen, publiziert 10.4.1768

*Enthält unter anderem:* Pap. Libell, vidim. Abschrift ddo. 16.4.1768

*Umfang:* Pap. Libell, 12 Bll.

**Position: 53**

1774 - 1916

Formulare und Drucke

*Enthält unter anderem:* Bruderschaftszettel der St.-Anna-Bruderschaft zu St. Pauls in Eppan für Anton Stoferin (1774);  
Bruderschaftszettel der St.-Sebastians-,Rochus-und- Pirminsbruderschaft zu St. Pauls in Eppan für Anton Stoferin (1777);  
Entlassungs- und Passierschein für Joseph Michael Gruber von Glaning, k. k. Gemeiner (1822);  
Verordnung, Tote nicht vor Ablauf von 48 Stunden zu beerdigen (1756);  
Kaiserliche Verordnung zur Tötung von Schwarzwild (1770);  
Kurz verfaßter Auszug aus der Pusterthalischen Waldordnung de anno 1658 (1781);  
Allgemeine Vorschrift in Betreff des sogenannten Hausierens oder Herumtragens der Waren zum Verkauf (1785);  
Verordnung zur Abraupung der Obstbäume (1787);  
Beschreibung der aus dem Haus des Grafen zu Wolkenstein und Rodenegg gestohlenen Objekte (1787);  
Steckbrief des Joahn Bertò von Spor maggiore (1788);  
Steckbrief des Diebes "Druker-Toni" und seiner Familie (1788);  
Verordnung zur Verzollung des spanischen Canariensekts (1791);  
Ansprache des Erzherzogs Johann:" Tyroler! - Ich bin da, das Wort zu lösen, das ich Euch am 4. November 1805 gab";  
Mitteilung der Schutzdeputation von den Gefechten bei Wien zwischen 1. und 10. Juli 1809 und dem geschlossenen Waffenstillstand mit Aufforderung der Entsendung der Kompanien aus den Gerichten an die Grenzpunkte (1809);  
Anrede des Bürgermeisters Franz Mages an die Bewohner des Stadtbezirkes und der 3 Ruralgemeinden von Bozen nach abgehaltenem Dank-Gottedienste über das Aufhören der asiatischen Brechruhr (1836);  
Einladung zum Freischießen und Programm der Fahnenweihe des k.k. Standschützenbataillons Nr. 1 in Bozen (undat., 1915/16).

*Umfang:* 16 Stück

**Position: 23**

[1776]

Exceptionschrift des Josef Reinhard, Pfleger zu Volders, in der Streitsache der Pfarrkirche Kaltern wegen einer Ölgülte aus dem Hof Maderneid in der Lackhen

**Position: 25**

16. März 1787, Innsbruck

Normale zur Mappierung von Tirol und Vorarlberg

*Umfang:* 2 Bl.

**Position: 27**

26. Februar 1790, Bozen, Gerichtsschreiberei Jenesien

Gerhabschaftsrechnung des Joseph Lanznaster, Untertrifaller zu Jenesien, für Anna Höllerin, jüngere Tochter nach Mathias Höller, gewesenem Nutznießer beim Wiesmanngut in Pitterschall

*Umfang:* Libell, 13 Bl.

*Erhaltung:* Mausfraß, Risse

**Position: 29**

4. Juli 1792, Kaltern

Franz Michael Schasser zu Tannheim, als Pfleger der landesfürstlichen Herrschaft Kaltern und Laimburg, verleiht dem Johann Anton Tschinben, Bäckermeister zu Kaltern, die Baurechte einer Behausung zu Mitterdorf, die zum Ritscherhof gehörig ist.

*Umfang:* Libell, 4 Bl.

**Position: 28**

22. April 1797, St. Michael-Eppan

Verlassenschaftsinventar nach Anton Stofferin, Bauer zu St. Michael

*Umfang:* Libell, 8 Bl.

**Position: 30**

1802

Beschreibung des Eberschlager Hofes zu Moritzing

*Enthält unter anderem:* Beschreibung (Schätzungsanschlag).

*Umfang:* 4 Bl.

**Position: 18**

1809 - 1811

Aufschreibung des Brugger Hofes zu Waidbruck

*Enthält unter anderem:* Aufschreibung der Tagwerke (Männer und Frauen), erlegten Steuern, Ochsenfahren, Ausgaben (4 Kopien).

*Umfang:* 4 Stück

**Position: 34**

1816 - 1817

Kirchenrechnung für der löblichen St. Peter Pfarr- und U.L.F. Kirche zu Auer, gelegt durch Sebastian Holzknecht zu Auer

*Umfang:* Pap. Libell, 9 Bl.

**Position: 36**

1818 - 1821

Beschlüsse des Gemeindeausschusses Gries

*Umfang:* 1 Bl.

**Position: 38**

1829 - 1832

Fragment eines Aufschreibbuches eines (unbekannten) Weinhändlers

*Umfang:* 2 Bl.

Thatgeschichte und Urtheil aus den Untersuchungs-Akten wider Johann S. (Salcher) wegen der Verbrechen des Mordes, des meuchlerischen Raubmordes und des Diebstahles

*Enthält unter anderem:* Pap., maschinschriftlich/handschriftlich, enthält Tathergang, Urteil, Predigt bei der Hinrichtung, hs. Anmerkungen des Dr. F. Eisenstecken, Bozen, zu dieser "letzten öffentlichen Hinrichtung", 1915.

*Umfang:* Pap. Libell, 10 Bll., 1 Postkarte